

Presseinformation

3. Februar 2005

Neue Ausstellungen im Karikaturmuseum Krems 2005

Start mit umfassender Erich Sokol-Retrospektive am 20. März

Neben der ständigen – und immer wieder erneuerten – Dauerausstellung „Die Welt des Manfred Deix“ und der noch bis 29. Mai anlässlich des Staatsvertragsjubiläums laufenden Schau „Ironimus – Das wahre Österreich“ zeigt das Karikaturmuseum Krems im Jahr 2005 vier weitere hochkarätige Ausstellungen.

Den Beginn macht ab 20. März eine mit rund 150 Arbeiten umfassende Erich Sokol-Retrospektive unter dem Titel „Machtspiele“. Diese erste Überblicksschau seit dem Tod des Cartoonisten 2003 fußt auf den im Vorjahr vom Land Niederösterreich aus dem Nachlass erworbenen Werken und auf den Beständen der Privatstiftung Erich Sokol (bis 28. August 2005).

Ab 5. Juni wird ein bisher unveröffentlichtes Buchprojekt des Zeichners Wilfried Zeller-Zellenberg aus den fünfziger Jahren präsentiert, das die russische Besatzungszeit zum Inhalt hat (bis Frühjahr 2006).

Ab 11. September geht „Erotik in der Karikatur“ mit rund 120 Werken internationaler Provenienz den expliziten Formen der erotischen Karikatur auf unterschiedlichsten Ebenen nach. Den Großteil der Arbeiten bilden Leihgaben der Collection Spiesshofer, erstmals nach Rom und New York sind auch erotische Zeichnungen von Federico Fellini aus der Sammlung Bulgari zu sehen (bis März 2006).

Die letzte Ausstellung des Jahres 2005 widmet sich ab 13. November Karikaturen und satirischen Zeichnungen von Lyonel Feininger und Eduard Thöny, zwei Meistern der Malerei des 20. Jahrhunderts (bis März 2006).

Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/90 80 20, e-mail office@karikaturmuseum.at und www.karikaturmuseum.at.